

(Ah-ah)

(Uh-oh, ah, uh-oh, ah)

Ich bin auf Trips

Wie gesagt, ich bin betläubt von meinem Gift

Ja, das war's, ich sehe immer noch kein Licht

Zwischen ein paar Klicks und dem Ackern in 'ner Schicht

Und es ist wahr

Seit 48 Stunden keinen Schlaf

Frag mich, was du willst, nur nicht nach Rat

Weil ich selber keinen hab'

Ich kenn' das Gefühl, wenn man nix mehr zu fressen hat

Wenn die Tasche von Dior nicht zu deiner Manschette passt

Aber kennst du das Gefühl? Tausend Euro für ein'n Schuh

Und isst du Dinge, die nicht schmecken, weil dein Leben schmeckt schon gut, ja

Uh, Baby

Das Leben schmeckt nicht so, als wär es Baileys

In Wahrheit schmeckt es bitter (Jaa, ahh, ahh)

Und wir sind nicht normal

Denn wir kippen viel zu viel vom Freixenet

Es ist zwar Sommer, doch das Studio voller Schnee

Ich hab' Angst, mit den Sünden zurückzugeh'n (Ja)

Zu viel Gespräche geführt mit irgendwelchen Stars

Mit A&Rs, die locken mit 'nem Vertrag

Die Hälfte der Texte der Leute kommt aus meiner Hand

Jeder einzelne verrät

Hätt ich unterschrieben, hätte ich 85k

Doch Baby, glaub mir, irgendwann

Bekomm' ich Doppeltes bezahlt

Ich bin auf Trips

Ja, ich bin auf Trips

Ja, ich bin auf Trips